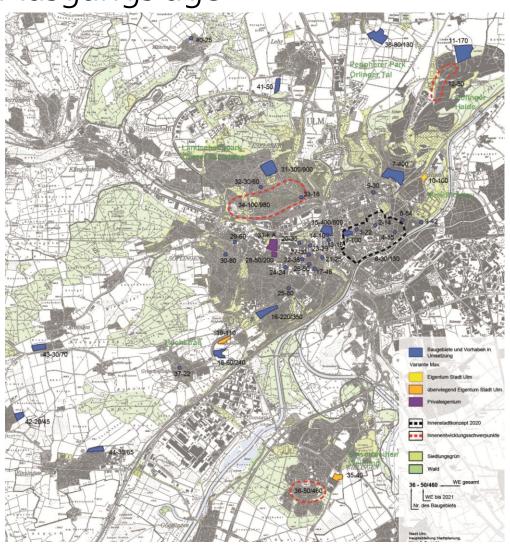
Neue Wohnbauareale am Unteren Eselsberg

- Informationsveranstaltung -

17.09.19, Bürgerzentrum Eselsberg

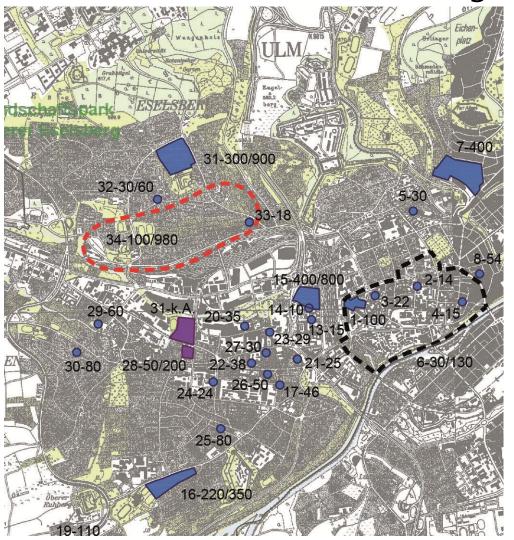


Ausgangslage



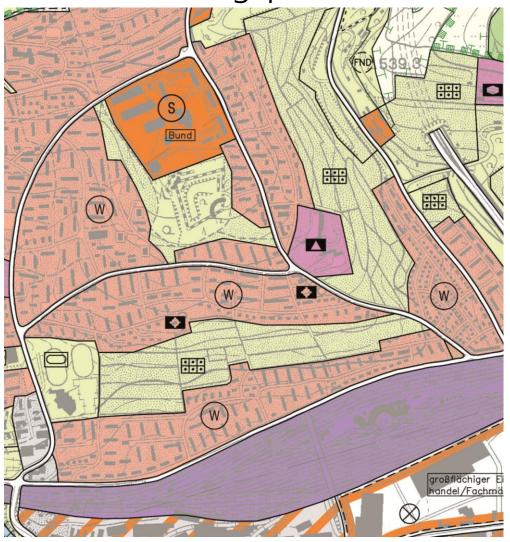
- Gemeinderatsbeschluss zur "Wohnungsdebatte 2016" (GD 090/16)
- Neubau von 700 WE/a von 2017-2021, insgesamt 3.500 WE
- davon 80 % Realisierung in der Innenentwicklung
- Erstellung von
 Innenentwicklungskonzepten für drei Schwerpunktbereiche:
 - Wiblingen
 - Böfingen
 - Unterer Eselsberg

Gründe für die Innentwicklung



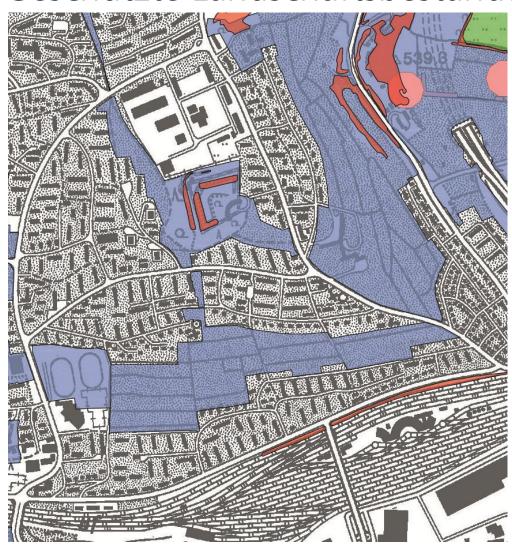
- Schutz der umgebenden Landschaft / Beitrag zur allgemeinen Verringerung des Flächenverbrauchs
- Auslastung Infrastruktur
- Förderung Umweltverbund
- Sicherung der zukünftigen Haushalte

Flächennutzungsplan



- Kleingartengebiete:Lehrer Tal und Unterer Eselsberg
- Gemeinbedarfsfläche:
 Hans-Multscher-Schule / Hans-Zulliger-Schule
- Wohnbaufläche:Zeilen- und Reihenhausbebauung
- Sonderbaufläche:
 Realisierung Wohngebiet "Am Weinberg"

Geschützte Landschaftsbestandteile



- Kleingartengebiete / Freiflächen:
 - Geschützte Landschaftsbestandteile
- keine Biotopstrukturen oder Naturdenkmäler im Gebiet vorhanden

ÖPNV-Anbindung



- Kleingartengebiete:Lehrer Tal und Unterer Eselsberg
- Gemeinbedarfsfläche:
 Hans-Multscher-Schule / Hans-Zulliger-Schule
- Wohnbaufläche:Zeilen- und Reihenhausbebauung
- Sonderbaufläche:
 Realisierung Wohngebiet "Am Weinberg"

Untersuchungsgebiet



Untersuchungsgebiet - Verwaltung



Artenschutzrechtliches Gutachten



- Untersuchung durch das Bio-Büro
 Schreiber von April Oktober 2017
- Untersuchung von:
 - Fledermäusen, Vögeln, Reptilien und sonstigen Arten
- Ergebnis: Bebauung ist realisierbar, wenn folgende Maßnahmen eingehalten werden:
 - Kontrolle und ggf. Umsetzen von Amphibien und Reptilien
 - Rückschnitt von Hecken und Gehölzen nur außerhalb von Brutzeiten, für den Rückbau von Gebäuden gilt das Selbe,
 - Verlegung von Nistkästen usw.

Stadtklimatologische Untersuchung - Ausgangslage



- Stadtklimatologische
 Gesamtuntersuchung im Jahr
 2018
- Plangebiet liegt im Bereich einer Kaltluftleitbahn
- detailliertes Gutachten im Bereich Unterer Eselsberg durch GEO-NET
- Untersuchung von zwei städtebaulichen Varianten auf Realisierbarkeit

Maßstab: 1:15 000

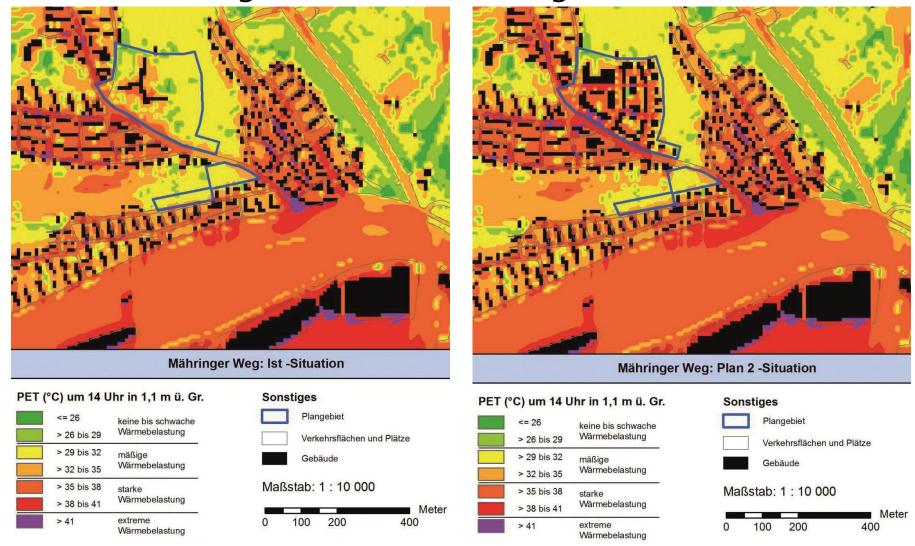
Mete



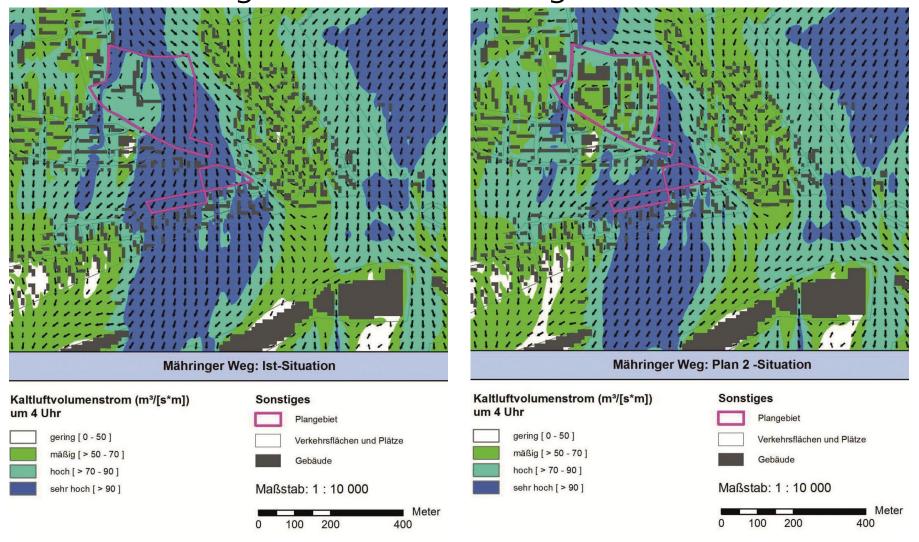




Stadtklimatologische Untersuchung- Variante 1

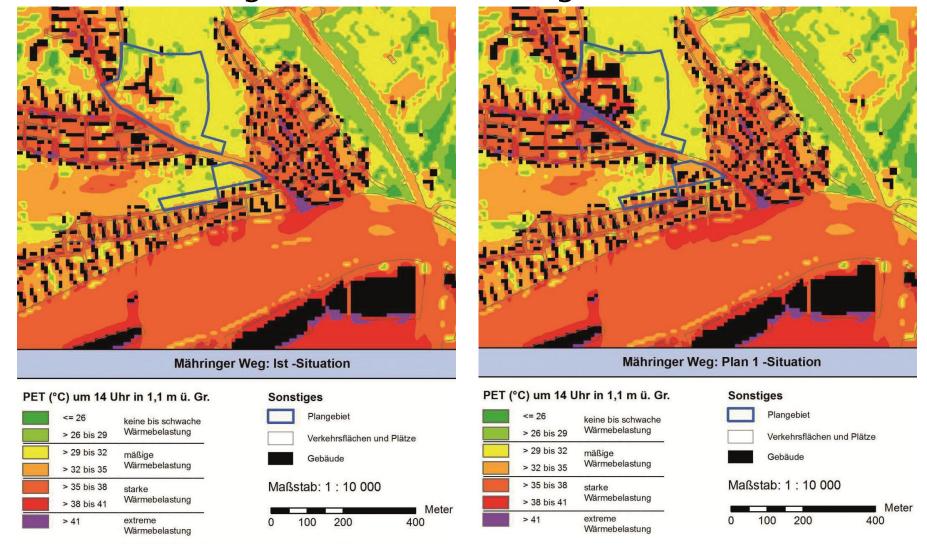


Stadtklimatologische Untersuchung- Variante 1

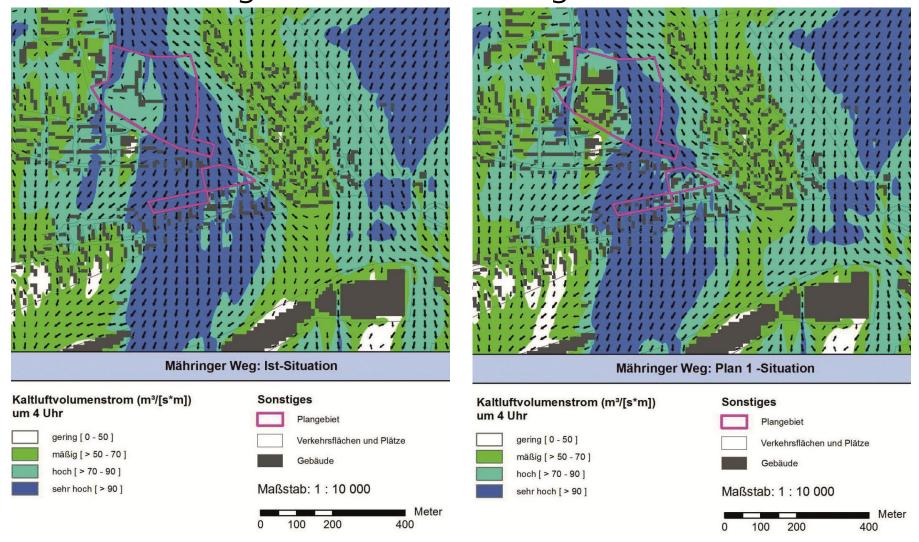




Stadtklimatologische Untersuchung- Variante 2



Stadtklimatologische Untersuchung- Variante 2



Stadtklimatologische Untersuchung - Ergebnis



- "insgesamt ist der vorgesehene Eingriff aus klimatischer Sicht in Bezug auf die Umgebung als nicht erheblich einzustufen"
- die bestehende Kaltluftleitbahn kann aufgrund der geringen Gebäudehöhe, über das Plangebiet hinweg strömen
- die klimatischen Veränderungen beschränken sich auf das Plangebiet und nicht auf die angrenzende Bebauung
- Tag- und Nachttemperaturen steigen im Plangebiet selbst nur moderat an

Ersatz von Kleingärten

- Verwaltung steht im Kontakt mit dem Verein der Kleingärtner Ulm e. V.
- Wegfall von 27 Kleingärten am Mähringer Weg / Wilhelm-Geyer-Weg
- Berücksichtigung von betroffenen Kleingärtnern durch Ersatzmaßnahmen und Entschädigungszahlungen durch den Vorhabenträger (Stadt Ulm)
- Kleingärten werden 1:1 ersetzt
- Ersatzstandorte befinden sich im wohnungsnahen Umfeld







